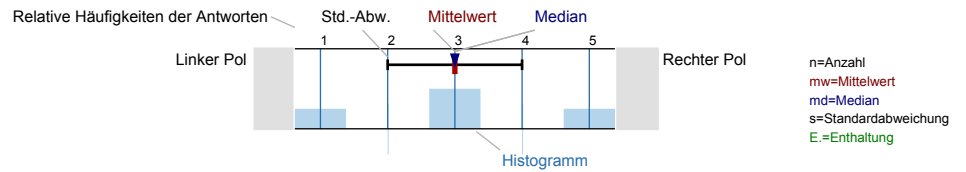




Legende

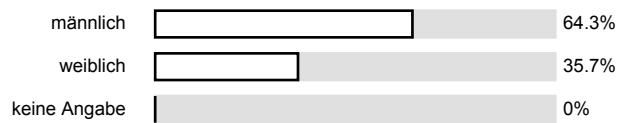
Frage-
text



Geschlecht und Studiengang

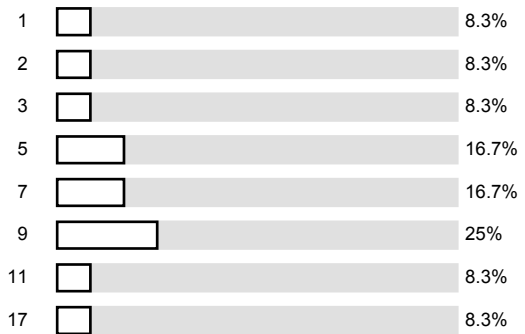
Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an.

n=14



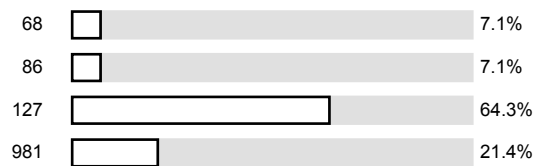
Bitte geben Sie die aktuelle Semesterzahl Ihres Studiengangs an.

n=12



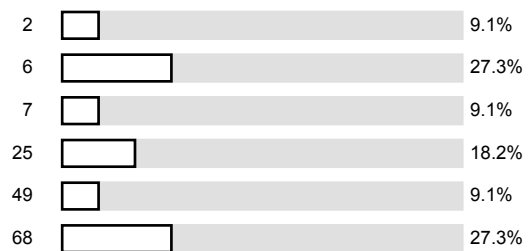
Bitte tragen Sie die Nummer des Studienfaches ein, aufgrund dessen Sie diese Lehrveranstaltung besuchen.

n=14



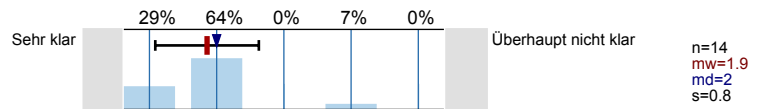
Bitte geben Sie an, welchen Abschluss Sie gegenwärtig anstreben.

n=11

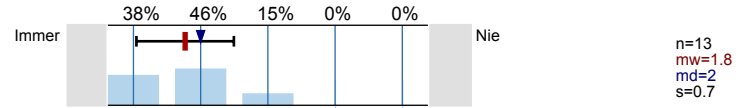


Seminarkonzeption und -gliederung

Wie klar waren Ihnen die inhaltlichen Lernziele des Seminars?

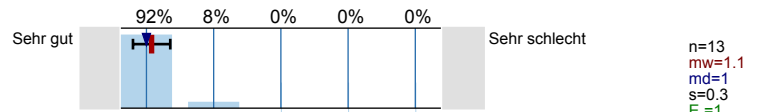


Waren die Themen der einzelnen Seminarsitzungen logisch miteinander verbunden, so dass ein "roter Faden" erkennbar war?

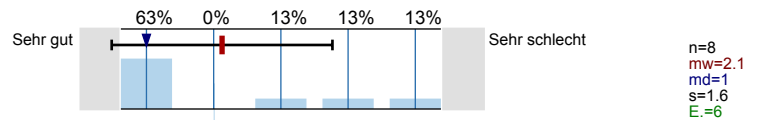


Betreuung des Seminars durch die/den Lehrende/n

Wie beurteilen Sie die Erreichbarkeit der/des Lehrenden außerhalb der regulären Seminarzeit?

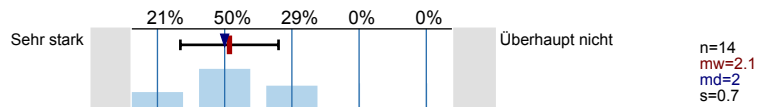


Wie beurteilen Sie die Betreuung/Hilfestellungen der/des Lehrenden bei eigenen Leistungen (Hausarbeiten, Referaten etc.)?

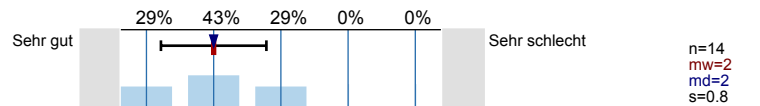


Motivierung zur aktiven Teilnahme und Eigenaktivität

Hat Sie die/die Lehrende zur weiteren Auseinandersetzung mit den Lehrinhalten angeregt?

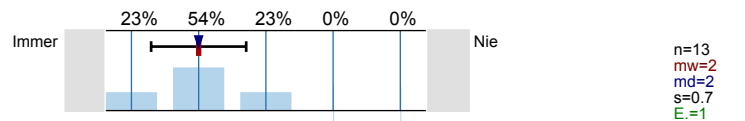


Wie gut ist es der/dem Lehrenden gelungen, durch Impulse oder spezielle Fragen Diskussionen zu initiieren?

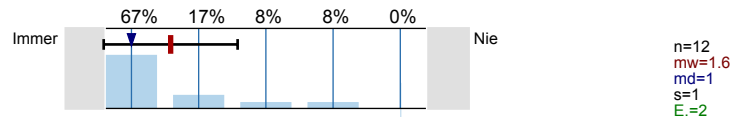


Einbringen der fachwissenschaftlichen Sicht und Expertise

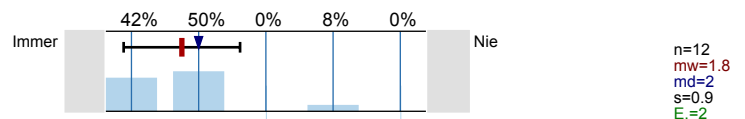
Hat die/die Lehrende die Relevanz der Seminarinhalte für die Wissenschaft und Forschung aufgezeigt?



Hat die/die Lehrende unterschiedliche wissenschaftliche Betrachtungsweisen auf die Seminarinhalte dargestellt?



Hat die/die Lehrende die Seminarinhalte mit neuen und aktuellen Forschungsansätzen verknüpft?

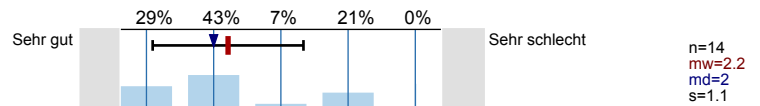


Wie gut ist es der/dem Lehrenden gelungen, die Relevanz der Seminarinhalte für einschlägige Berufsfelder herauszustellen?

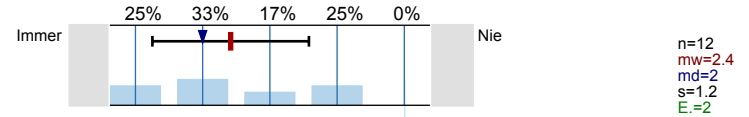
Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

Beiträge und Ergänzungen der/des Lehrenden

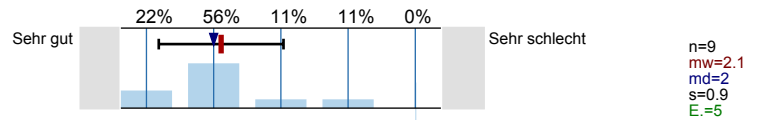
Wie gut ist es der/dem Lehrenden gelungen, mit einfachen Worten schwierige Sachverhalte zu erläutern?



Wie häufig hat die/der Lehrende Beispiele zur Veranschaulichung der Inhalte gebracht?

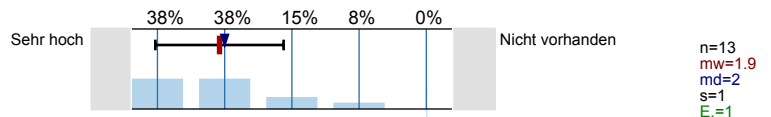


War der Medieneinsatz dem Thema angemessen?

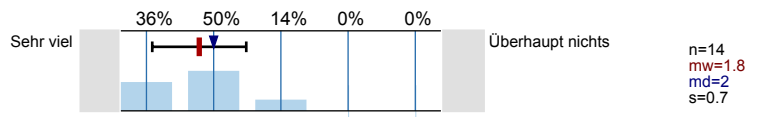


Lerngewinn

Konnten Sie Ihre Kompetenzen erweitern?



Wie viel Neues/Vertiefendes haben Sie inhaltlich gelernt?



Weitere Fragen

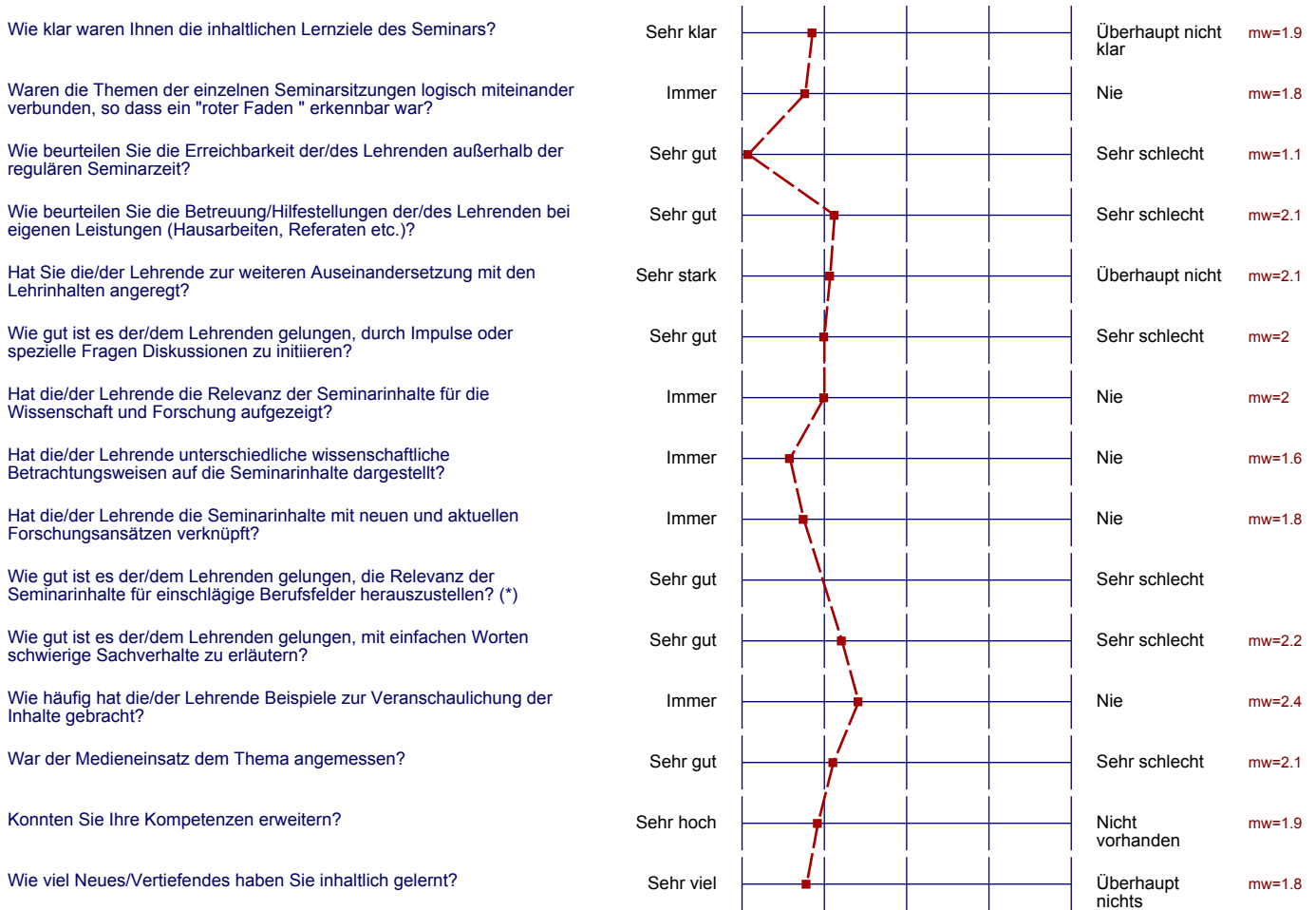
Welche Verbesserungsvorschläge haben Sie? Was finden Sie besonders gut/schlecht? (Hinweis: Sie können hi...

- Ich fand das Seminar super mit allem drum und dran. Inhaltlich war es auf sehr hohem Niveau, weswegen es hilfreich gewesen wäre, wichtige Begriffe der Debatte vorher zu klären (vor allem der griechische Teil). (1 Nennung)
- Zum Abschluss des Seminars hätte ich mir eine Feedback-Runde gewünscht, in der man einzelne Punkte persönlich hätte ansprechen können. Die Moderation der Redebeiträge sollte beim nächsten Mal evtl. von einem fortgeschrittenen Studierenden übernommen werden, der insbesondere die Meldungen von Studierenden berücksichtigt. Ebenso befürworte ich die bereits vorgeschlagene, dann aber nicht durchgesetzte "Zusammenfassung" oder kurze Rekapitulation am Ende einer abgeschlossenen Einheit, die wichtige Punkte jeweils noch einmal aufgreift. Trotz der Schwierigkeiten, mich immer so einzubringen, wie ich wollte (was auch an mangelnder Vorbildung gelegen hat), fand ich die Arbeitsatmosphäre sehr fruchtbar und das Seminar gelungen. (1 Nennung)
- Das Blockseminar war wieder eine sehr schöne Veranstaltung, bei der ich viel gelernt und auch viel Spaß gehabt habe. Der Kompetenzzuwachs konnte durch die Installation des zweiten Ballsportgerätes im Keller intensiviert werden, so dass die Einwerbung dieses Sachmittels sehr positiv herauszuheben ist. Als einzigen Kritikpunkt - und das spricht für sich - kann ich anführen, dass die Lehrenden die Qualität des Wetters an den ersten Tagen nicht wie gewohnt gewährleisten konnten. Die anstehende Renovierung ist übrigens begrüßenswert, auch wenn durch das Wegfallen der Wahl zwischen kaltem und keinem Wasser dem Duschen ein gewisser exotischer Reiz abhanden kommt. (1 Nennung)
- Das Seminar war eine fachliche Bereicherung. Leider ist es den Studierenden kaum möglich gewesen, ihr bisher erworbenes Wissen mit einzubringen, da die Diskussion sehr oft textextern und in einem rasenden Tempo stattfand. Ebenfalls zu loben ist das hervorragende Ambiente und die Offenheit aller Seminarteilnehmer. (1 Nennung)

- Es war insgesamt ein sehr schönes Seminar! Ich hätte mir die anfangs ja angedachte Zusammenfassung am Ende der Behandlung eines Autors sehr gewünscht. Leider haben wir die dann vernachlässigt. Eventuell könnte man auch über eine Moderation der Diskussion nachdenken. (1 Nennung)

Profillinie

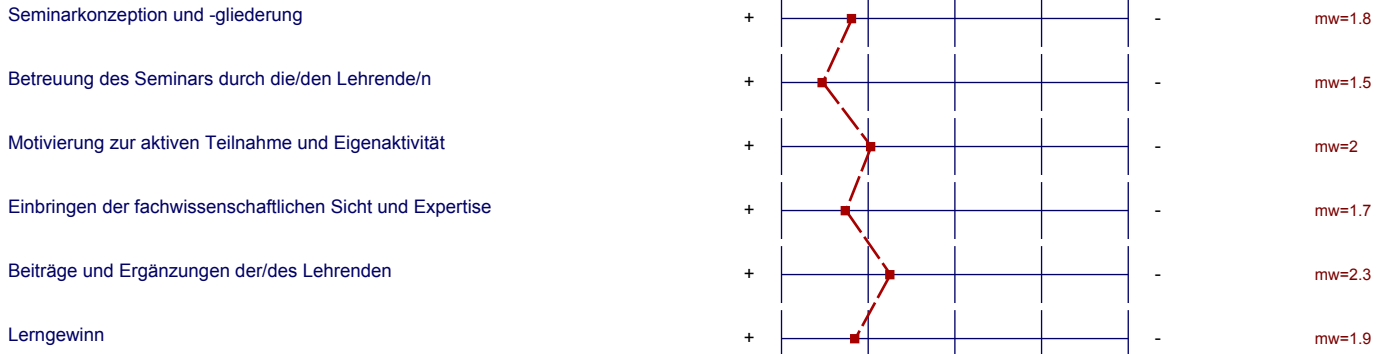
Teilbereich: **Fachbereich 08 Geschichte/Philosophie**
 Name der/des Lehrenden: **Dr. Andreas Vieth**
 Titel der Lehrveranstaltung: **Rothenberge: Platonismus in der Ethik**
 (Name der Umfrage)



(*) Hinweis: Wenn die Anzahl der Antworten auf eine Frage zu gering ist, wird für die Frage keine Auswertung angezeigt.

Profillinie

Teilbereich: Fachbereich 08 Geschichte/Philosophie
 Name der/des Lehrenden: Dr. Andreas Vieth
 Titel der Lehrveranstaltung: Rothenberge: Platonismus in der Ethik
 (Name der Umfrage)



Präsentationsvorlage

Rothenberge: Platonismus in der Ethik
Dr. Andreas Vieth
Erfasste Fragebögen = 14

Skala: Seminarkonzeption und -gliederung

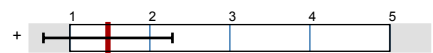
Seminarkonzeption und -gliederung



mw = 1.8

Skala: Betreuung des Seminars durch die/den Lehrende/n

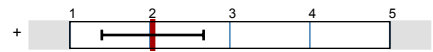
Betreuung des Seminars durch die/den Lehrende/n



mw = 1.5

Skala: Motivierung zur aktiven Teilnahme und Eigenaktivität

Motivierung zur aktiven Teilnahme und Eigenaktivität



mw = 2

Skala: Einbringen der fachwissenschaftlichen Sicht und Expertise

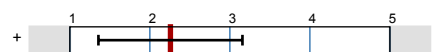
Einbringen der fachwissenschaftlichen Sicht und Expertise



mw = 1.7

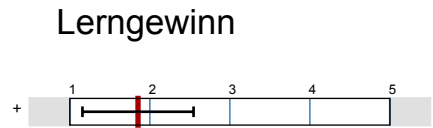
Skala: Beiträge und Ergänzungen der/des Lehrenden

Beiträge und Ergänzungen der/des Lehrenden



mw = 2.3

Skala: Lerngewinn



mw = 1.9